

Susanne Melchior-Krostewitz

Koordinatorin SSC

Häufig gestellte Fragen zum Aufnahmeverfahren im Musikzweig Profil Stadtsingechor

Wie viele Schüler können im Jahrgang 5 in den Musikzweig Profil Stadtsingechor aufgenommen werden?

- Sängern des Stadtsingechores stehen 10 Plätze für musikalisch und sängerisch begabte Jungen innerhalb der Musikklasse zur Verfügung. Ein Schulplatz im Profil Stadtsingechor beinhaltet automatisch die Mitgliedschaft des Sängers im Stadtsingechor.

Welche Zugangsvoraussetzungen müssen erfüllt werden?

- mindestens die Note „2“ im Fach Musik
- Teilnahme an der Eignungsprüfung
- ärztliche Unbedenklichkeitserklärung zur Stimme/Kinderstimme

Bis wann muss die Anmeldung vorliegen?

- bis zum ersten Mittwoch in den Winterferien muss die Anmeldung in digitaler Form in der Latina vorliegen
- eine Kopie des Halbjahreszeugnisses Klasse 4 ist ebenfalls bis zu diesem Termin und ausschließlich postalisch zu übersenden

Kann man sich im Sprachzweig und im Musikzweig gleichzeitig bewerben?

- Mehrfachbewerbungen sind möglich, Eignungsprüfungen werden zeitlich aufeinander abgestimmt.
- Auch im Musikzweig ist Mehrfachbewerbung möglich (Instrumentalbereich und Stadtsingechor). Bei bestandener Aufnahme muss ein Profil ausgewählt werden. Ein Wechsel des Profils innerhalb des Musikzweigs ist im Nachgang nicht möglich.
- Die Anmeldung zur Eignungsprüfung erfolgt nicht über den Stadtsingechor.

Wie erfolgt die Vergabe der 10 Plätze?

- Im Ranglistenverfahren über ein Punktesystem (maximal gesamt: 100 Punkte)
- Punktevergabe setzt sich aus folgenden Kategorien zusammen:
 1. Durchschnittsnote aus Halbjahreszeugnis (max.: 10 Punkte)
 2. Ergebnisse der Eignungsprüfung:
 - a. Schriftliche Prüfung als Klausur – Musiktheoretischer Teil (max.: 30 Punkte)
 - b. Mündliche Prüfung – Musikpraktischer Teil (max.: 60 Punkte)

- Jeder Bewerber muss mindestens 40% der Punkte in den genannten Kategorien erzielen, um seine Eignung nachzuweisen.

Welche Inhalte werden in der Eignungsprüfung thematisiert?

- Musiktheoretischer Teil: Grundkenntnisse im Notenlesen (Violinschlüssel), Grundkenntnisse von Notenwerten, Grundkenntnisse der Intervalle, Dur-Tonleitern bis zu zwei Vorzeichen, einfache Taktarten, Auf- und Volltakt sowie Grundschläge bestimmen
- Musikpraktischer Teil:
 1. Sängerbische Fähigkeiten - zwei Lieder auswendig zum Vortrag, Übungen zum Nachsingen
 2. Musikalische Fähigkeiten - Tonleitern singen, Blattlesefähigkeit, Rhythmen erfassen, Tonfolgen nachsingen

Wann finden die Eignungsprüfungen statt?

- Schriftlicher Teil: an einem Sonnabend nach den Winterferien
- Mündlicher Teil: individuelle Termine kurz nach den Winterferien
- Nachprüfung für Erkrankte wird angeboten
- Abweichungen von diesen Terminen können aufgrund von Konzertverpflichtungen des Stadtsingechores vorkommen

Wann werden die Sorgeberechtigten über das Ergebnis des Aufnahmeverfahrens informiert?

- Im März erfolgt die Mitteilung per Briefpost.

Wodurch unterscheidet sich die Ausbildung im Musikzweig Profil Stadtsingechor vom Instrumentalzweig?

- Neben einer vollständigen gymnasialen Ausbildung erhalten die Schüler zusätzlich Unterricht in den Fächern Stimmbildung/Gesang, Musikkunde, Musiktheorie und Gehörbildung.
- Für besonders begabte Sänger gibt es die Möglichkeit, in der Oberstufe den Leistungskurs Gesang zu belegen.
- Der Schulalltag wird auf Proben- und Konzerttermine sowie Konzertreisen abgestimmt.

Wer beantwortet weitere Fragen zum Musikzweig der Latina Profil Stadtsingechor

- Bei Fragen können Sie sich an die Koordinatorin des Musikzweigs/Profil Stadtsingechor wenden.
Frau Susanne Melchior-Krostewitz: Melchior_Krostewitz@latina-halle.de

Wo kann man sich über die Arbeit des Stadtsingechores informieren?

- www.stadtsingechor.de